

Erledigt

Ozmosis für GA-Z77-D3H läuft, allerdings Sound nicht.

Beitrag von „Daisuke93“ vom 14. März 2014, 17:16

Hallo liebes Hackintosh Forum,

folgende Frage, bzw. Problem.

Aufgrund dessen, dass ich auf meiner GA-Z77-D3H nur an Sound mittels Voodoo rankam habe ich mich entschlossen die passende Ozmosis Version zu flashen und Mavericks mittels Disk Maker X Stick zu installieren. Hat auch alles ohne Probleme funktioniert.

Der Hauptgrund für das Prozedere war, dass ich dachte ich könnte mir Voodoo, bzw. eine Ethernet Kext sparen.
Leider vergeblich.

Hatte das so verstanden, dass wenn ich Ozmosis drauf habe alles quasi von alleine funktioniert.

Kann mir jemand bzgl. des Sound Problems weiter helfen? Internet geht mittels einer Kext die ich gefunden habe.

Voodoo will ich echt ungern weiter benutzen, da der Sound mega übersteuert ist und bei hohen oder tiefen Tönen nur noch Kratzen ertönt.

Vielen Dank vorab.

PS: Hier noch was in meiner SysInfo angezeigt wird.

EDIT by toemchen: habe es mal in den richtigen Bereich geschoben.

Beitrag von „mike“ vom 14. März 2014, 17:30

USB Soundkarte

Beitrag von „DoeJohn“ vom 14. März 2014, 17:31

Unser Supermod [TuRock](#) hat evtl. eine Lösung dazu. Mußt nur auf ihn warten! 🙏

[Mike](#), stimmt daran hatte ich gar nicht mehr gedacht:
<http://www.reichelt.de/?ARTICL...PixkPK5kr0CFSQXwwodFHwAbQ>
Die läuft OOB!

Beitrag von „Daisuke93“ vom 14. März 2014, 17:33

Warten ist absolut kein Problem 😄

Usb Soundlösung hattest du vorgeschlagen mike, gibt es da etwas was du empfehlen kannst, wenn TuRock auch nichts weiß ?

Beitrag von „DoeJohn“ vom 14. März 2014, 17:34

Schau mal einen Post über deinen. Wir sind beim Posten einfach zu schnell!

Beitrag von „Daisuke93“ vom 14. März 2014, 17:38

Ja das stimmt wohl XD Gut 20 dafür ist top, aber eine andere Frage die USB 3.0er gehen auch nicht. wo kann ich denn allgemein kexte für mein Board herbekommen?

Beitrag von „ProfA12345“ vom 14. März 2014, 17:42

Meinst du, dass deine USB 3.0-Ports nicht gehen, trotz Mavericks?

Beitrag von „Daisuke93“ vom 14. März 2014, 17:45

Naja ich hatte das in meinem letzten Post so verstanden, in der Antwort die ich bekam, dass ich wenn ich ozmosis benutze alles laufen sollte ohne viel gefrickel. Naja im Endeffekt läuft alles so wie vorher, bzgl. der Geräte.

Ja USB 3.0 Anschlüsse funktionieren nicht.

Beitrag von „thomaso66“ vom 14. März 2014, 19:06

So wo fange ich den nun mal an....Ozmosis ist kein Grals Bringer, er macht vieles einfacher, nur bleibt ein Hackintosh immer ein Hackintosh und wird nie zum Originalen Mac denn nur der läuft 100% OOB ohne Gefrickel!

USB3 Installier dir diesen Kext, nach /S/L/E, [rechte reparieren](#), Cache neu erstellen lassen...

[GenericUSBXHCI.kext.zip](#)

Sound dein Board hat den VIA VT2021 Chipsatz, der ist leider nicht so einfach zu handeln wie die anderen Chipsätze und wird in der Regel via Voodoo angesprochen, es gibt da wohl auch eine Lösung via eines DSDT Pasches mit dazugehöriger appleHDA.kext kann laufen muss aber

nicht. (ich selbst kann es nicht austesten, da wo ich es Probiert habe lief es nicht, der Patch ist eh zu groß um ihn ins BIOS zu packen.)

Zum Ozmosis mal allgemein etwas, wenn das Lan nicht geht, schau ich es mir mal an warum das klemmt, der Kext sollte eigentlich im BIOS sein, und auch laufen.

Zu Anfang habe ich wesentlich mehr in die Biose an Kexten gepackt, HWSensor zb. Nur ist es bekanntlich so das jeder Kext der da mit reinkommt den Wartungsaufwand der DB exponentiell Vergrößert, auch steigt damit einhergehend dann die Fehlerquelle, nicht beim Erstellen sondern beim User der es entweder vergisst das sie darin enthalten sind und dann das Programm sowie Sensor.Kexte einfach nachinstalliert und sich dann wundert das nichts mehr läuft, bis hin zur KP.

Auch den GenericUSBXHCI Kext von oben lässt sich ins Bios einbauen, nur brauchen ihn einige andere brauchen hin nicht, was soll man nun tun damit die Biose bei allen OOB laufen, ich bin da zu der Auffassung gekommen weniger ist mehr.

Wer das für **sein System** das Perfekte Bios haben möchte, der muss wie immer selbst etwas tätig werden in dem Bereich Hackintosh. Wir bieten hier halt eine gute Basis an, die in der Regel OOB bei jedem Board laufen tut.

Ist ja auch gar nicht schwer, Kext mit Kext2ffs wandeln BIOS File zur Bearbeitung öffnen, gewandelten [Kext auswählen](#), einfügen,speichern, und dann halt flashen. (Ich glaube ich schreibe dazu mal eine Anleitung, ist zwar eigentlich schon vorhanden aber wohl nicht unter den richtigen Suchbegriffen)

So zum Abschluss Ozmosis macht gegen über den anderen Installation Methoden einiges einfacher, wenn ich da noch an meine ersten geh Versuche zurückdenke....Also ich bleibe bei der Aussage Ozmosis ist und bleibt im Moment die Beste und einfachste Möglichkeit sich einen guten und sehr sehr Stablen Hackintosh zu erstellen, ohne wenn und aber.

Danke fürs Lesen.
Thomas

Beitrag von „Daisuke93“ vom 14. März 2014, 20:12

Vielen vielen Dank für die ausführliche Antwort, bzw. Erklärung hat mich mal wieder einen Schritt weiter gebracht und check mal wieder was 😄
Vielen Dank für die Kext für die USB 3.0 Anschlüsse.

Das mit den Kextfiles mittels Kext2ffs klingt echt nice und werde mich damit später auseinander setzen.

Zu der Ozmosis Version für mein Board nocheinmal kurz: Also ich habe vorhin ganz normal Mavericks 10.9.2 installiert, allerdings funktionierte der Netzwerkcontroller nicht , sollte ja eigentlich drin sein.

Habe mich dann einer Kext bedient welche ich noch hatte, als der Hackintosh noch ohne Ozmosis und mit Chameleon gebootet wurde.

Bezüglich Audio werde ich dann jetzt wider auf Voodoo zurück greifen, bis die USB Lösung angekommen ist.

Gibt es generell eine Möglichkeit das die Übersteuerung nicht so extrem ist, also bei Voodoo?

Nochmal vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung 😊

LG

Beitrag von „DoeJohn“ vom 14. März 2014, 20:28

Vielleicht hilft dir das hier weiter: <http://hackintosh-forum.de/ind...ntryID=152#profileContent>

Beitrag von „Daisuke93“ vom 20. März 2014, 16:46

Hallo liebes Forum nochmal.

Also das mit dem Sound habe ich mittlerweile über Voodoo geregelt, der Sound ist auch einigermaßen okay.

Ich habe nur gerade eine andere Frage.

Mein iTunes macht irgendwie richtig Probleme.

Wenn ich versuche im iTunes Store mir Trailer für Filme anzugucken, dann öffnet sich zwar das Wiedergabe Fenster, aber es spielt nichts ab.

Dann dachte ich mir okay leihst du mal einen Film, dann wird das ja sicher gehen. Bei dem Versuch der Wiedergabe dann wieder das gleiche Problem.

Woran könnte das liegen?

Wäre für Tipps/Ratschläge jeglicher Art dankbar.

Ps: Das Abspielen von Filmen die nicht aus iTunes stammen und von mir sind funktioniert.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 20. März 2014, 17:27

Hier gibt es schon etwas dazu, das Problem taucht öfters auf:
<https://www.google.de/search?q...forum.de&biw=1440&bih=736>

Beitrag von „Daisuke93“ vom 20. März 2014, 20:00

Könnte das evtl. an meiner SMBiosPlist liegen?

Beitrag von „TuRock“ vom 20. März 2014, 20:38

Nein, es liegt nicht am smbios...

Beitrag von „Daisuke93“ vom 21. März 2014, 21:59

Anscheinend ist das ein Problem seitens Apple, soweit ich das gelesen habe. Immerhin bin ich nicht der Einzige der damit zu kämpfen hat. Es gibt auch genügend Apple User die damit Probleme haben.

Danke auf jeden Fall 😊

Ps: Ihr seid übrigens ein echt klasse Forum. Soviel Hilfsbereitschaft wie hier erlebt man heutzutage selten.